

Einladung

Die Neutralisation der schweizerischen Aussenpolitik

Freitag, 14. November 2025, 18.15 Uhr, Gasthof Rössli

Mit der kommenden Veranstaltung schliessen wir unser Leitthema 2025 «Verträge und Beschlüsse – auch Fehlschüsse» ab.

Die Schweiz ist im Begriff, ihr Verhältnis zur Europäischen Union neu zu definieren. Konkret geht es um die Bilateralen Verträge 3, deren Abschluss bis 2028 vorgesehen ist.

Gemäss unserem Referenten, Prof. Dr. Sacha Zala, wirkt in der Schweiz die Neutralität als identitätsstiftende Doktrin und nimmt damit eine quasi-religiöse Dimension an. Der Status der Neutralität ist jedoch in den internationalen Beziehungen normal: Seit dem 19. Jahrhundert haben sich Staaten in den meisten Konflikten neutral verhalten. Der Vortrag diskutiert die Konstruktion einer besonderen Neutralität durch die Schweiz im 20. Jahrhundert und geht insbesondere auf den Umgang mit dieser Neutralität unter dem Druck der Grossmächte ein.



Prof. Dr. Sacha Zala ist Historiker und Direktor der Forschungsstelle Dodis (Diplomatische Dokumente der Schweiz) sowie Professor für Schweizer und Neueste Allgemeine Geschichte an der Universität Bern.

Auf unserer neu gestalteten Website www.geschichtsforum-ruswil.ch finden Sie unter der Rubrik «Aktuell» weitere Informationen zu unserem Referenten.

Ablauf

18.15 – 18.45 Apéro (vom Verein offeriert)

19.00 – 19.45 Referat Prof. Dr. Sacha Zala

Im Anschluss an das Referat wird das Nachtessen aus der Rössli-Küche serviert. Für das Essen ist ein Kostenbeitrag von Fr. 40.00 zu entrichten. Eine Anmeldung ist erforderlich, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Wir freuen uns, Sie im Rössli begrüssen zu dürfen.

Vorstand Geschichtsforum Ruswil

Anmeldung bis spätestens Dienstag, 11. November 2025

Talon senden an: Dieter Hodel, Rosemättliweg 15, 6017 Ruswil
oder E-Mail an info@geschichtsforum-ruswil.ch

Ich nehme/wir nehmen am Anlass vom 14. November 2025 teil.

Name und Vorname:

Anzahl Personen:

Essen: ☐ Fleisch ☐ Vegi